

Etienne Emmrich und Mathias Neukirchen

Kommentierungen der Hochschulgesetze des Bundes und der Länder und Monographien zum Hochschulrecht

I. Einleitung

Wissenschaft und Forschung sind stark in Deutschland verankert. Die Universitäten, Hochschulen für Angewandte Wissenschaften und Kunsthochschulen sowie die außeruniversitären Forschungseinrichtungen sichern die Innovationskraft und sind Impulsgeber für die Zukunft. Die Landeshochschulgesetze setzen dabei den Rahmen für die dem Landesrecht unterliegenden Hochschulen und Forschungseinrichtungen und deren Kooperationen. Die dem Landeshochschulrecht unterliegenden Institutionen und ihre Mitglieder sind dabei mit den zahlreichen Fachbegriffen und Auslegungsmöglichkeiten oftmals überfordert. Kommentare erläutern die Landeshochschulgesetze und machen diese verständlich. Das Fehlen eines solchen Werkes erschwert und verzögert Entscheidungsprozesse, führt zu vermehrten Nachfragen in der zuständigen und zeitlich stark beanspruchten Ministerialverwaltung und bisweilen zu rechtlichen Fehleinschätzungen, die für die betroffene Hochschule oder Forschungseinrichtung teuer oder reputationsschädigend werden und zugleich innere Konflikte nach sich ziehen können. Kommentare sind mithin eine große Hilfe für die zuständige Ministerialverwaltung, die Hochschulen und Studierendenschaften, die landeseigenen Forschungseinrichtungen und die zuständigen (Verwaltungs-) Gerichte, Anwälte und Justitiare sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der anderen Wissenschaftsministerien.

In vielen Bundesländern gibt es aus diesen Gründen Kommentare zum jeweiligen Landeshochschulgesetz. In einigen Ländern ist die wissenschaftliche Durchdringung des Landeshochschulrechts jedoch stiefmütterlich behandelt worden, was sich als Standortnachteil auswirken kann. Eine Auslegungshilfe und Kommentierung der Landeshochschulgesetze scheint nunmehr in allen Bundesländern dringend angezeigt zu sein.

In Heft 2 der Jahresausgabe 2016 von *Ordnung der Wissenschaft* hatte Susanne Lutz¹ einen Überblick über die dazumal verfügbaren Kommentierungen der Landeshochschulgesetze gegeben. Der Befund war, dass die Föderalismusreform von 2006 zu einer Ausdifferenzierung des Hochschulrechts führte und folgerichtig eine Reihe von Kommentierungen des Hochschulrechts der Länder erschienen waren. In der Zwischenzeit sind weitere Kommentierungen bzw. Neuauflagen erschienen.

Da die Gesetzgebungskompetenz grundsätzlich bei den Ländern liegt,² kommt den Landeshochschulgesetzen hinsichtlich der Regelung des Hochschulwesens die entscheidende Bedeutung zu. Zu beobachten ist, dass die Länder in Novellierungen ihrer Landeshochschulgesetze teils wesentliche Neuerungen wagen (viertelparitätische Zusammensetzung von Hochschulgremien in Thüringen, Promotionsrecht für Hochschulen für Angewandte Wissenschaften in Hessen, Promovierendenvertretung, ...), die dann andere Länder übernehmen. Teils aber werden Neuerungen auch wieder zurückgenommen oder aufgeschoben (so jüngst die verpflichtende Anschlusszusage für Postdocs in Berlin), sei es aufgrund der Erfahrungen in der Hochschulpraxis, aufgrund der verfassungsgerichtlichen Rechtsprechung oder schlicht aus politischen Gründen. Von einer Einheitlichkeit des Hochschulrechts in Deutschland kann kaum mehr die Rede sein, zumal wenn Experimentierklauseln es den Hochschulen erlauben, in einem gewissen Rahmen von der Landesgesetzgebung abzuweichen.

Mit diesem Beitrag soll der von Lutz gegebene Überblick aktualisiert und im Hinblick auf Monographien zum Hochschulrecht ergänzt werden, da diese ebenso zur Auslegung des Hochschulrechts in Bund und Ländern herangezogen werden können. Ein Überblick über die Kommentierungen zum Hochschulrahmengesetz wird ebenfalls gegeben.

¹ Lutz, *OdW* 2 (2016), S. 131 ff.

² Aufgrund von Art. 30 und 70 Grundgesetz liegt die Gesetzgebungskompetenz auf dem Gebiet des Hochschulwesens grundsätzlich bei den Ländern. Ausgenommen davon ist gemäß Art. 74 Abs. 1 Nr. 33 Grundgesetz die konkurrierende Gesetzgebung des Bundes für die Gebiete der Hochschulzulassung und der

Hochschulabschlüsse, für die aber gemäß Art. 72 Abs. 3 Satz 1 Nr. 6 Grundgesetz den Ländern eine Abweichungskompetenz zukommt. Das aufgrund von Art. 75 Abs. 1 Nr. 1a Grundgesetz a. F. erlassene Rahmenrecht des Bundes über allgemeine Grundsätze des Hochschulwesens gilt dabei gemäß Art. 125a Abs. 1 Grundgesetz fort, kann aber durch Landesrecht ersetzt werden.

Dabei beschränken sich die Autoren auf Werke, die ab 1995 erschienen sind³: Spätestens mit dem Beschluss des Bundesverfassungsgerichts⁴ von 1995 zum Nordrhein-Westfälischen Universitätsgesetz haben das Bundesverfassungsgericht⁵ und teils die Verfassungsgerichte der Länder⁶ die Vereinbarkeit der hochschulrechtlichen Regelungen der Länder mit der Wissenschaftsfreiheit aus Art. 5 Abs. 3 Grundgesetz schärfer konturiert und insbesondere das Organisationsrecht der Hochschulen in den Blick genommen.⁷ Der „Je mehr ..., desto ...“-Formel des Bundesverfassungsgerichts kommt dabei entscheidende Bedeutung zu.⁸ Diese verfassungsgerichtliche Rechtsprechung führt zu weiteren Novellierungen der Landeshochschulgesetze und ist bei deren Auslegung zwingend zu beachten.

Es fällt auf, dass es in den Bundesländern Berlin, Bremen, Mecklenburg-Vorpommern, Saarland, Schleswig-Holstein und Thüringen nach wie vor keine eigenständige Kommentierung des Landeshochschulgesetzes gibt und nur auf die Einzeldarstellungen in dem von Geis herausgegebenen „Hochschulrecht in Bund und Ländern“ (darin Battis zu Berlin mit Stand von 2014, Karpen/Freund zu Bremen mit Stand von 1999, Classen zu Mecklenburg-Vorpommern mit Stand von 2022, Kiefer/Palocsay-Reitz zum Saarland mit Stand von 2017, Hillermann-Fischer zu Schleswig-Holstein mit Stand von 2011 und Blanke/Bunse zu Thüringen mit Stand von 2022) sowie allenfalls auf thematisch begrenzte Monographien zu-

rückgegriffen werden kann. Für Rheinland-Pfalz gibt es nur einen Kommentar von Fahse aus dem Jahre 1976 (sowie die Darstellung von Frank mit Stand von 2013 in Geis).

Einen vollständigen Überblick über die Kommentierungen des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes gaben zuletzt Evelina Will⁹ in Heft 1 der Jahresausgabe 2018 von Ordnung der Wissenschaft, zuvor Picker¹⁰ in Heft 1 der Jahresausgabe 2014. In dem vorliegenden Beitrag wurden nur die wenigen Kommentare und Monographien aufgenommen, die sich allein und umfassend dem Wissenschaftszeitvertragsgesetz oder Hochschularbeitsrecht widmen.

II. Kommentierungen der Landeshochschulgesetze, des Hochschulrahmengesetzes und des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes

Neben Kommentierungen des jeweiligen Landeshochschulgesetzes sind auch (vollständige) Darstellungen bzw. Handbücher des Landeshochschulrechts mit aufgenommen. Die Sortierung erfolgt nach Bundesland, innerhalb eines Bundeslands nach dem Erscheinungsjahr. Zum Schluss sind noch Kommentierungen des Hochschulrahmengesetzes (alter Fassung) aufgeführt, da diese nach wie vor ihre Bedeutung haben, und Kommentierungen des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes.

³ Jedoch sind früher erschienene Kommentierungen zum Hochschulrahmengesetz auch aufgenommen worden.

⁴ BVerfG, Beschl. v. 31.05.1995, 1 BvR 1379/94 = BVerfGE 93, 85-99.

⁵ BVerfG, Beschl. v. 07.05.2001, 1 BvR 2206/00; BVerfG, Beschl. v. 26.10.2004, 1 BvR 911/00 = BVerfGE 111, 333; BVerfG, Beschl. v. 20.07.2010, 1 BvR 748/06 = BVerfGE 127, 87; BVerfG, Beschl. v. 24.06.2014, 1 BvR 3217/07 = BVerfGE 136, 338; BVerfG, Beschl. v. 19.09.2019, 1 BvR 2059/18, 1 BvR 1063/19; BVerfG, Beschl. v. 05.02.2020, 1 BvR 1586/14; BVerfG, Beschl. v. 06.03.2020, 1 BvR 2862/16.

⁶ VerfGH BW, Urt. v. 14.11.2016, VB 16/15.

⁷ Ein erläuternder Überblick über die vorgenannte Rechtsprechung findet sich in Neukirchen/Emmrich, Hochschulgovernance, Baden-Baden, 2022, S. 42 ff. Vgl. auch die Zusammenstellungen bei Sandberger, OdW 1 (2022), S. 15 ff.; Würtenberger 1 (2016), S. 1 ff.; Löwer, Organisationsvorhaben für das Hochschulrecht in der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts, in: Mahmoudi/Mahmoudi (Hrsg.), Kunst – Wissenschaft, Recht – Management, Baden-Baden, 2018, S. 191 ff.; Zechlin, OdW 3 (2017), S. 161 ff.; Penßel, OdW 4 (2020), S. 253 ff.

⁸ „Je mehr, je grundlegender und je substantieller jedoch wissen-

schaftsrelevante personelle und sachliche Entscheidungsbefugnisse dem kollegialen Selbstverwaltungsorgan entzogen und einem Leitungsorgan zugewiesen werden, desto stärker muss im Gegenzug die Mitwirkung des Selbstverwaltungsorgans an der Bestellung und Abberufung dieses Leitungsorgans und an dessen Entscheidungen ausgestaltet sein, damit Gefahren für die Freiheit von Lehre und Forschung vermieden werden“ (vgl. BVerfGE 111, 333 <356 f.>; 127, 87 <117 f.>; 136, 338 <366 f. Rn. 60 ff.>; 139, 148 <183 Rn. 68>). „Wissenschaftsrelevante Entscheidungen betreffen insofern nicht nur konkrete Forschungsvorhaben oder Lehrangebote, sondern auch die Planung der weiteren Entwicklung einer Einrichtung und die Ordnungen, die für die eigene Organisation gelten sollen; dazu gehören alle den Wissenschaftsbetrieb prägenden Entscheidungen über die Organisationsstruktur und den Haushalt“ (vgl. BVerfGE 136, 338 <364 Rn. 58> m. w. N.); BVerfG, Beschl. v. 05.02.2020, 1 BvR 1586/14, Rn. 17 und schon Beschl. v. 24.06.2014, 1 BvR 3217/07 = BVerfGE 136, 338 (Leitsatz), vgl. auch Beschl. v. 20.07.2010, 1 BvR 748/06 = BVerfGE 127, 87 (Leitsatz).

⁹ Will, OdW 1 (2018), S. 41 f.

¹⁰ Picker, OdW 1 (2014), S. 35 f.

Herausgeber, Autor	Kommentar	Verlag	Auflage und Erscheinungsjahr	Umfang ¹¹
Sandberger, Georg	<i>Landeshochschulgesetz Baden-Württemberg</i>	C. F. Müller	3. Aufl. 2022	750
Coelln, Christian von/Haug, Volker	<i>Hochschulrecht Baden-Württemberg. Kommentar</i>	Beck	2020	750
Haug, Volker M.	<i>Das Hochschulrecht in Baden-Württemberg. Systematische Darstellung</i>	C. F. Müller	3. Aufl. 2020	695
Coelln, Christian von/Lindner, Josef Franz	<i>Hochschulrecht Bayern. Kommentar</i>	Beck	2020	825
Schuberl, Anton	<i>Bayerisches Hochschulgesetz. Praxiskommentar</i>	morgenroth media	2018	665
Geis, Max-Emanuel	<i>Hochschulrecht im Freistaat Bayern. Ein Handbuch für Wissenschaft und Praxis</i>	C. F. Müller	2. Aufl. 2017	785
Reich, Andreas	<i>Bayerisches Hochschulpersonalgesetz</i>	Bock	3. Aufl. 2010	410
Reich, Andreas	<i>Bayerisches Hochschulgesetz</i>	Bock	5. Aufl. 2007	720
Knopp, Lothar/Peine, Franz-Joseph/Topel, Harald	<i>Brandenburgisches Hochschulgesetz. GWHL, StiftG-EUV, BbgHZG. Handkommentar</i>	Nomos	3. Aufl. 2018	1445
Neukirchen, Mathias/Reußow, Ute/Schomburg, Bettina	<i>Hamburgisches Hochschulgesetz mit Hochschulzulassungsgesetz. Handkommentar</i>	Nomos	2. Aufl. 2017	1100
Coelln, Christian von/Thürmer, Monika	<i>Hochschulrecht Hessen. Kommentar</i>	Beck	2020	605
Epping, Volker	<i>Niedersächsisches Hochschulgesetz mit Hochschulzulassungsgesetz. Handkommentar</i>	Nomos	2. Aufl. 2023	1700
Coelln, Christian von/Pautsch, Arne	<i>Hochschulrecht Niedersachsen. Kommentar</i>	Beck	2020	675
Leuze, Dieter/Epping, Volker	<i>Gesetz über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG). Unter besonderer Berücksichtigung des Hochschulrahmengesetzes des Bundes und der Hochschulgesetze der einzelnen Länder</i>	Giesecking	20. Erg.-Lfg. 2023	3200
Coelln, Christian von/Schemmer, Franz	<i>Hochschulrecht Nordrhein-Westfalen. Kommentar</i>	Beck	2020	685
Brüggen, Georg	<i>Handbuch des Sächsischen Hochschulrechts. Kommentierung Sächsisches Hochschulgesetz und Wissenschaftszeitvertragsgesetz</i>	Dresdner Sachbuch-Verlag Medien und Recht	2011	1170
Nolden, Frank/Rottmann, Frank/Brinktrine, Ralf/Kurz, Achim	<i>Sächsisches Hochschulgesetz. Kommentar</i>	Berliner Wissenschaftsverlag	2011	580
Post, Alfred/ Schmidt, Beate/Zirpel, Ulrike	<i>Hochschulrecht Sachsen. Kommentiert mit Texten wichtiger Rechtsvorschriften</i>	Sächs. Dr.- und Verl.-Haus	1998	190
Nolden, Frank/Kurz, Achim/Schmuck, Sebastian	<i>Hochschulgesetz Sachsen-Anhalt. Praxiskommentar</i>	Berliner Wissenschaftsverlag	2018	540
Reich, Andreas	<i>Hochschulgesetz Sachsen-Anhalt. Kommentar</i>	Bock	1996	510
Geis, Max-Emanuel	<i>Hochschulrecht in Bund und Ländern</i>	C. F. Müller	61. Erg.-Lfg. 2023	
Reich, Andreas	<i>Hochschulrahmengesetz mit Wissenschaftszeitvertragsgesetz. Kommentar</i>	Bock	11. Aufl. 2012	650
Denninger, Erhard	<i>Hochschulrahmengesetz. Kommentar</i>	Beck	1984	1090
Dallinger, Peter/Bode, Christian/Dellian Fritz	<i>Hochschulrahmengesetz. Kommentar</i>	Mohr Siebeck	1978	490
Deumeland, Klaus Dieter	<i>Hochschulrahmengesetz. Das deutsche Bundesrecht. Taschenkommentar</i>	Nomos	1979	188
Preis, Ulrich/Ulber, Daniel	<i>WissZeitVG</i>	Luchterhand	2. Aufl. 2017	560

¹¹ Gerundete Gesamtseitenzahl einschließlich Kommentierung von Nebengesetzen.

III. Monographien zum Hochschulrecht

Nachfolgend sind nur solche Monographien aufgeführt, die einen unmittelbaren Bezug zum Hochschulrecht in Deutschland aufweisen. Aufgenommen wurden auch Beihefte zur Zeitschrift *Wissenschaftsrecht*. Tagungs- und Sammelbände dagegen wurden in aller Regel nicht aufgenommen. Die Sortierung erfolgt nach dem Erscheinungsjahr, innerhalb eines Jahres nach Namen. Unter den Monographien finden sich eine Reihe von Disserta-

tionen. Trotz allen Versuchs der Sorgfalt mag die eine oder andere Monographie übersehen worden sein.

Hervorzuheben ist das über 800 Seiten umfassende Werk von Thieme (3. Aufl. 2004), das sowohl auf das Bundes- als auch das Landesrecht eingeht, und das über 1.000 Seiten umfassende Werk von Hartmer und Detmer (4. Aufl. 2022), das ebenso auf die unterschiedlichen bundes- und landesrechtlichen Regelungen verweist und einen aktuellen Gesamtüberblick zum Hochschulrecht gibt.

Verfasser	Titel	Verlag	Auflage und Erscheinungsjahr
Knoke, Friederike	<i>Subjektive Rechte an Forschungsdaten. De lege lata und de lege ferenda</i>	Mohr Siebeck	2023
Pautsch, Arne/Lackner, Hendrik	<i>Kompendium Hochschul- und Wissenschaftsrecht</i>	de Gruyter	3. Aufl. 2023
Sannwald, Hendrik	<i>Anspruch, Kapazität und Auswahl. Verfassungsrechtliche Fragen der Zulassung zu öffentlichen Hochschulen – Ein Beitrag zum freiheitsrechtlichen Verständnis des Teilhaberechts aus Art. 12 Abs. 1 S.1 Var. 3 GG</i>	Duncker & Humblot	2023
Fischer, Edgar/Jeremias, Christoph/Dieterich, Peter	<i>Prüfungsrecht</i>	Beck	8. Aufl. 2022
Hartmer, Michael/Detmer, Hubert	<i>Hochschulrecht. Ein Handbuch für die Praxis</i>	C. F. Müller	4. Aufl. 2022
Neukirchen, Mathias/Emmrich, Etienne	<i>Hochschulgovernance. Gesetzliche Grenzen und Möglichkeiten am Beispiel der Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin unter besonderer Berücksichtigung der Novellierung des Berliner Hochschulgesetzes</i>	Nomos	2022
Speiser, Guido	<i>Wissenschaftsrecht</i>	Springer	2022
Morgenroth, Carsten	<i>Hochschulstudienrecht und Hochschulprüfungsrecht</i>	Nomos	3. Aufl. 2021
Neukirchen, Mathias/Emmrich, Etienne	<i>Berufungen, Befangenheit und Bewerbungsverfahrenanspruch. Ein Kompendium für Berufungskommissionen, Bewerberinnen und Bewerber</i>	Nomos	2021
Domke, Friedrun	<i>Das Befristungsrecht des wissenschaftlichen Personals an deutschen Hochschulen zwischen wissenschaftlicher Dynamik und sozialer Sicherheit. Eine Untersuchung des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes</i>	Nomos	2020
Gronemeyer, Sarah	<i>Die Zulässigkeit von Anwesenheitspflichten in Lehrveranstaltungen</i>	Peter Lang	2020
Rupp, Hans Heinrich/Geck, Wilhelm Karl	<i>Die Stellung der Studenten in der Universität</i>	de Gruyter	2020
Gärditz, Klaus Ferdinand	<i>Universitäre Industriekooperation, Informationszugang und Freiheit der Wissenschaft. Eine Fallstudie</i>	Mohr Siebeck, [Beiheft WissR]	2019
Hans, Susanne	<i>Befristung wissenschaftlichen Personals im Spannungsfeld von Arbeitnehmerschutz und Wissenschaftsfreiheit</i>	Peter Lang	2019
Otten, Mirja	<i>Berufungsverfahren als Bestenauslese? Eine rechtliche und empirische Analyse der Auswahlpraxis in Berufungsverfahren</i>	Rautenberg Media	2018

Verfasser	Titel	Verlag	Auflage und Erscheinungsjahr
Angelstein, René	<i>Recht und Hochschulbegriff. Das juristische Feld und soziale Ungleichheiten im Prozess des Hochschulzugangs</i>	Springer	2017
Möhlmann, Sandra	<i>Der Entzug des Doktorgrades</i>	Peter Lang	2017
Indenhuck, Moritz	<i>Islamische Theologie im staatlichen Hochschulsystem</i>	Nomos	2016
Pautsch, Arne/Dillenburger, Anja	<i>Kompendium zum Hochschul- und Wissenschaftsrecht</i>	de Gruyter	2. Aufl. 2016
Wendel, Patricia	<i>Der Hochschulrat. Unter besonderer Berücksichtigung der Hochschule als ausschließlicher Körperschaft des öffentlichen Rechts</i>	Nomos	2016
Chantelau, Frank	<i>Der verfassungsrechtliche Rahmen für Fusionen von Universitäten und Fachhochschulen. Die Fusion der Universität Lüneburg mit der Fachhochschule Nordostniedersachsen</i>	Nomos	2015
Müller, Mirjam Johanna	<i>Die Rechtsform der wissenschaftlichen Hochschule</i>	Peter Lang	2015
Raab, Thomas	<i>Der persönliche Anwendungsbereich des Gesetzes über befristete Arbeitsverträge in der Wissenschaft (WissZeitVG)</i>	Mohr Siebeck, [Beiheft WissR]	2015
Waschpfennig, Armin von	<i>Rechtliche Grenzen von allgemeinen Studienabgaben. Studienbeiträge oder Akademikersteuer?</i>	Nomos	2015
Fraenkel-Haerberle, Christina	<i>Die Universität im Mehrebenensystem. Modernisierungsansätze in Deutschland, Italien und Österreich</i>	Mohr Siebeck	2014
Lange, Anne-Kathrin	<i>Islamische Theologie an staatlichen Hochschulen</i>	Nomos	2014
Brüggen, Georg	<i>Der Kanzler der Hochschule</i>	Dresdner Sachbuchverlag Medien und Recht	2013
Immer, Daniel	<i>Rechtsprobleme der Akkreditierung von Studiengängen</i>	Universitäts-Verlag Göttingen	2013
Madeja, Sebastian	<i>Die Institution der Universitätsmedizin als Subjekt der Umsatzsteuer. Verfassungs- und umsatzsteuerrechtliche Problemfelder des Kooperationsmodells insbesondere in der Personalgestaltung</i>	Nomos	2013
Miechielsen, Angela	<i>Hochschulorganisation und Wissenschaftsfreiheit. Die aktuelle Entwicklung des Hochschulrechts im Lichte des Art. 5 Abs. 3 S. 1 GG</i>	Cuvillier	2013
Zimmerling, Wolfgang/Brehm, Robert	<i>Hochschulkapazitätsrecht, Bd. 2: Verfassungsrechtliche Grundlagen – materielles Kapazitätsrecht</i>	Heymanns	2013
Krausnick, Daniel	<i>Staat und Hochschule im Gewährleistungsstaat</i>	Mohr Siebeck	2012
Sturm, Markus	<i>Studienplatzabbau an staatlichen Hochschulen. Zu den verfassungsrechtlichen Anforderungen an die Schließung von Studiengängen, Fakultäten und Hochschulen sowie an die Verminderung von Ausbildungskapazität in Numerus-clausus-Fächern</i>	Kovač	2012
Schiffers, Nadine	<i>Ombudsmann und Kommission zur Aufklärung wissenschaftlichen Fehlverhaltens an staatlichen Hochschulen. Verfahrensrechte und Verfahrensgestaltung zwischen Hochschulautonomie und staatlichem Rechtsschutz</i>	Nomos	2012

Verfasser	Titel	Verlag	Auflage und Erscheinungsjahr
Gärditz, Klaus-Ferdinand/Pahlow, Louis	<i>Hochschulerfinderrecht. Ein Handbuch für Wissenschaft und Praxis</i>	Springer	2011
Strauch, Cathleen	<i>Das hochschuleigene Auswahlverfahren im gestuften Studiensystem. Rechtmäßigkeitsuntersuchungen zum deutschen Hochschulauswahlrecht</i>	Peter Lang	2011
Zimmerling, Wolfgang/Brehm, Robert	<i>Hochschulkapazitätsrecht, Bd. 1: Der Kapazitätsprozeß</i>	Heymanns	2011
Horst, Thomas	<i>Zur Verfassungsmäßigkeit der Regelungen des Hochschulgesetzes NRW über den Hochschulrat</i>	Kovač	2010
Knopp, Lothar/Peine, Franz-Joseph/Nowacki, Konrad/Schröder, Wolfgang	<i>Ziel- und Ausstattungsvereinbarungen auf dem Prüfstand. Eine Analyse ressourcenpolitischer Steuerungsinstrumente in einer Hochschulpolitik im Wandel</i>	Nomos	2010
Misera, Saskia	<i>Drittmittelforschung. Chancen, Risiken und Praxisprobleme</i>	Peter Lang	2010
Wendelin, Elvira	<i>Der Hochschulverfassungsstreit. Subjektive Organrechte im Binnenbereich der Hochschule und deren verwaltungsprozessuale Behandlung</i>	Nomos	2010
Gärditz, Klaus-Ferdinand	<i>Hochschulorganisation und verwaltungsrechtliche Systembildung</i>	Mohr Siebeck	2009
Hampe, Daniel	<i>Hochschul sponsoring und Wissenschaftsfreiheit</i>	Nomos	2009
Lehmann-Wandschneider, Ulrike	<i>Das Sonderbefristungsrecht an Hochschulen und Forschungseinrichtungen nach dem Wissenschaftszeitvertragsgesetz</i>	Peter Lang	2009
Pawelek, Till	<i>Die Wahrnehmung hoheitlicher Hochschulaufgaben durch private Weiterbildungseinrichtungen. Dargestellt vornehmlich an § 62 HG NW 2007 (§ 90 HG NW a. F.)</i>	Nomos	2009
Sandberger, Georg	<i>Neuere Entwicklungen im Hochschulverfassungs- und Hochschulrecht. Neue Handlungsspielräume für die Hochschulen und für das Hochschulmanagement?</i>	Berliner Wissenschaftsverlag	2009
Stüber, Jessica	<i>Akkreditierung von Studiengängen. Qualitätssicherung im Hochschulrecht vor dem Hintergrund der internationalen Entwicklungen im Bildungssektor, insbesondere des Bologna-Prozesses</i>	Peter Lang	2009
Wilden, Anke	<i>Die Erforderlichkeit gesetzlicher Regelungen für die außeruniversitäre Forschung und die Forschungsförderung</i>	Peter Lang	2009
Wilhelm, Kerstin	<i>Verfassungs- und verwaltungsrechtliche Fragen der Akkreditierung von Studiengängen</i>	Duncker & Humblot	2009
Kahl, Wolfgang	<i>Das bayerische Hochschulurteil 2008. Eine Dokumentation mit Einführung</i>	Boorberg	2008
Pautsch, Arne	<i>Stiftungshochschulen in Deutschland. Rechtliche Grundlagen, Perspektiven und Grenzen eines Reformmodells</i>	Tectum	2008
Hermann, Oliver	<i>Die Berufung von Professorinnen und Professoren. Die Berufungsvoraussetzungen und das Berufungsverfahren</i>	Dt. Hochschulverband	2007
Pestalozza, Christian	<i>Landesverfassungsrechtliche Fragen eines Hochschulgeldes in Hessen. Rechtsgutachtliche Stellungnahme im Auftrag der Hessischen Landesregierung</i>	Nomos	2007

Verfasser	Titel	Verlag	Auflage und Erscheinungsjahr
Zimmerling, Wolfgang/Brehm, Robert	<i>Prüfungsrecht. Verfahren, vermeidbare Fehler, Rechtsschutz</i>	Heymanns	3. Auflage 2007
Frank, Beate	<i>Die öffentlichen Hochschulen zwischen Hochschulautonomie und staatlicher Verantwortung</i>	Dt. Hochschulverband	2006
Kaufhold, Ann-Katrin	<i>Die Lehrfreiheit – ein verlorenes Grundrecht? Zu Eigenständigkeit und Gehalt der Gewährleistung freier Lehre in Art. 5 Abs. 3 GG</i>	Duncker & Humblot	2006
Kahlke, Katrin	<i>Institutionalisierter Islam an staatlichen Hochschulen. Verfassungsfragen islamischer Lehrstühle und Fakultäten</i>	Peter Lang	2005
Röpke, Axel Björn	<i>Hochschule und Stiftung des öffentlichen Rechts. Eine Untersuchung unter besonderer Berücksichtigung von Verfassung und Haushalt in Niedersachsen</i>	Logos	2005
Sandberger, Georg	<i>Rechtsfragen von Hochschulverbänden und Hochschulfusionen</i>	Leipziger Universitäts-Verlag	2005
Kahl, Wolfgang	<i>Hochschule und Staat. Entwicklungsgeschichtliche Betrachtungen eines schwierigen Rechtsverhältnisses unter besonderer Berücksichtigung von</i>	Mohr Siebeck	2004
Laqua, Alexander	<i>Der Hochschulrat zwischen Selbstverwaltung und staatlicher Verwaltung. Eine Analyse der Ratsmodelle nach den Landeshochschulgesetzen</i>	Nomos	2004
Thieme, Werner	<i>Deutsches Hochschulrecht. Das Recht der Universitäten sowie der künstlerischen und Fachhochschulen in der Bundesrepublik Deutschland</i>	Carl Heymanns	3. Aufl. 2004
Schmidt, Thomas	<i>Deutsche Hochschulräte. Begriff, Darstellung und rechtliche Analyse</i>	Peter Lang	2004
Knopp, Lothar/Gutheil, Ulrike	<i>Neues Hochschulrahmengesetz (HRG) und Professorenbesoldungsreformgesetz (ProfBesReformG)</i>	Kommunal- und Schul-Verlag	2003
Sterzel, Dieter/Perels, Joachim	<i>Freiheit der Wissenschaft und Hochschulmodernisierung. Das niedersächsische Hochschulgesetz und das Selbstverwaltungsrecht der Universitäten</i>	Nomos	2003
Wagner, Christian/Gohrke, Thomas/Brehsan, Godo	<i>Prüfungsrecht</i>	Alpmann und Schmidt	2003
Zimmerling, Wolfgang/Brehm, Robert	<i>Hochschulkapazitätsrecht</i>	Heymanns	2003
Freund, Manuela	<i>Hochschulrecht – Hochschulrahmengesetz – Landeshochschulgesetzgebung. Ausgewählte Regelungsgegenstände des Hochschulrechtes in der Hochschulgesetzgebung des Bundes und der Länder Hamburg und Mecklenburg-Vorpommern</i>	Mauke	2003
Hahnelt, Oliver	<i>Die Novellierung des hessischen Hochschulgesetzes und ihre Auswirkungen auf die Autonomie der Hochschulen. Eine Analyse der Hochschulreform 2000</i>	Peter Lang	2002
Maaß, Volker	<i>Experimentierklauseln für die Verwaltung und ihre verfassungsrechtlichen Grenzen. Zugleich ein Beitrag zu § 7a BerlHG</i>	Duncker & Humblot	2002
Pokomy, Christian	<i>Die Bedeutung der Verwaltungsverfahrensgesetze für die wissenschaftlichen Hochschulen. Unter besonderer Berücksichtigung der Rechtslage in Nordrhein-Westfalen</i>	Peter Lang	2002

Verfasser	Titel	Verlag	Auflage und Erscheinungsjahr
Gieseke, Ludwig	<i>Die verfaßte Studentenschaft. Ein nicht mehr zeitgemäßes Organisationsmodell von 1920</i>	Nomos	2001
Flämig, Christian/Grellert, Volker/Kimminich, Otto/und andere	<i>Handbuch des Wissenschaftsrechts (Bd. 1 und 2)</i>	Springer	2. Aufl. 1996
Hänsch, Beate	<i>Die Rechtsstellung der Fakultäten/Fachbereiche in der Hochschule</i>	Awos	1996
Sandberger, Georg	<i>Rechtsfragen der Organisationsreform der Hochschulmedizin</i>	Leipziger Universitäts-Verlag	1996
Horst, Johannes	<i>Personenbezogene Vorschlagsrechte im Hochschulbereich. Ein Beitrag zum Miteinander von Staat und Hochschule am Beispiel des Universitätsgesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (UG NW)</i>	Nomos	1995
Metzger, Stefan	<i>Die Berufsvereinbarung</i>		1995
Zimmerling, Wolfgang	<i>Akademische Grade und Titel</i>	O. Schmidt	2. Aufl. 1995

Etienne Emmrich ist Professor an der Technischen Universität Berlin und Dekan der Fakultät II – Mathematik und Naturwissenschaften.

Mathias Neukirchen ist Director Academic Service des European University Institute in Florenz und war zuvor Kanzler der TU Berlin, der Universität Rostock und der Vietnamese-German University.